

# Sicherheitskonzept und Hygienemaßnahmen

## für die Gottesdienste in der Dreifaltigkeitskirche Schongau

Dort, wo Menschen zusammentreffen besteht zurzeit ein erhöhtes Risiko, sich mit dem Coronavirus zu infizieren. Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Schongau beschließt wichtige Maßnahmen, die das Risiko minimieren. Unsere Gottesdienstangebote sind unseren räumlichen Begebenheiten und den aktuellen Hygiene-Schutzmaßnahmen angepasst.

### **1. Sitzplätze**

Unter den derzeitigen Vorschriften fasst die Kirche etwa 45 Personen. In einer Bankreihe können drei Personen aus höchstens zwei verschiedenen Haushalten sitzen oder bis zu fünf aus einem Haushalt. Jede zweite Reihe bleibt frei. Zusätzlich können Stühle im vorderen und hinteren Bereich der Kirche aufgestellt werden. Es ist zu beachten, dass zwischen den einzelnen Haushalten jeweils 1,50 Meter Abstand ist. Die Empore kann in Ausfällen mitbenutzt werden, wenn gewährleistet ist, dass sich die Besucher\*innen nicht im Aufgang begegnen.

### **2. Selbst- und Fremdschutz:**

Wenn Interessierte am Gottesdienstbesuch zur Risikogruppe gehören, weisen wir Sie hiermit darauf hin, mit besonderer Vorsicht am Gottesdienst teilzunehmen.

Wenn jemand im Kontakt mit einer erkrankten Person stand, muss er/sie uns sofort informieren und darf nicht kommen. Dies gilt ebenso, wenn er/sie sich in einem Risikogebiet aufgehalten hat oder selbst Krankheitssymptome bemerkt.

Sollten im Nachgang einer Teilnahme am Gottesdienst eine Infektion mit Covid-19 diagnostiziert werden, müssen wir nachträglich informiert werden, damit wir die zuständigen Stellen informieren können.

### **3. Hygienemaßnahmen**

1. Die Kirche darf nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung betreten werden. Sie muss während des ganzen Gottesdienstes aufbehalten werden.
2. Das Desinfizieren der Hände ist erforderlich. Im Eingang steht für die Desinfektion der Hände ein Desinfektionsmittelspender zu Verfügung. Abstandsregeln müssen eingehalten werden. Auf Händeschütteln oder Umarmungen bei der Begrüßung wird verzichtet.
3. Gesangbücher dürfen benutzt werden. Sie liegen in einem Regal am Eingang bereit. Nach der Desinfektion der Hände, darf sich jede\*r Teilnehmer\*in ein Gesangbuch entnehmen. Am Ende des Gottesdienstes sollen die Gesangbücher in die dafür vorgesehene Ablage gelegt werden, damit sie als benutzt erkennbar sind. Die Gesangbücher werden für mind. 72 Stunden nicht benutzt. Nach 72 Stunden besteht kein Ansteckungsrisiko mehr durch Schmierinfektion.
4. Wenn direkt im Anschluss ein zweiter Gottesdienst stattfindet, kann es sinnvoll sein, die Kirche durch die Sakristei zu verlassen.

In der Dreifaltigkeitskirche sind Aushänge mit den wichtigsten Regelungen angebracht.

Das Hygienekonzept ist auf der Homepage der Kirchengemeinde einzusehen.

Zu Beginn jedes Gottesdienstes wird auf die Beachtung der Hygienemaßnahmen hingewiesen.